

Tschad ruft Ernährungsnotstand aus

N'Djamena. Der Tschad hat wegen der steigenden Preise für Lebensmittel den Notstand ausgerufen. »Mit diesem Erlass wird Nahrungsmittelnotstand ausgerufen«, erklärte der Vorsitzende der in dem zentralafrikanischen Land regierenden Militärregierung, Mahamat Idriss Déby Itno, am späten Donnerstag abend. Er verwies auf die »ständige Verschlechterung der Nahrungsmittel- und Ernährungslage« und warnte vor einer »wachsender Gefahr für die Bevölkerung«, wenn keine humanitäre Hilfe geleistet werde. Infolge des russischen Angriffs auf die Ukraine sind die Weltmarktpreise für Getreide stark gestiegen. Wegen der Kämpfe und der westlichen Sanktionen gegen Moskau sind die Lieferungen aus der Ukraine und Russland eingebrochen. Rund 30 Prozent des weltweiten Weizenangebots stammen aus diesen beiden Ländern. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/427738.tschad-ruft-ernaehrungsnotstand-aus.html>